

BdF-Newsletter 01.12.2023

Liebe Fernschachfreundinnen und Fernschachfreunde,

der vorliegende Newsletter vom November informiert Sie wieder zu Themen des Deutschen Fernschachbundes e.V., der ICCF, des Deutschen Schachbundes und der FIDE.

1. Editorial

BdF intern

2. Mitteilungen des Vorstandes

Spielbetrieb

3. Ausschreibung der 15. Deutschen Fernschach-Mannschaftsmeisterschaft 2024-2026

4. DFMM: Spieler sucht Mannschaft/ Mannschaft sucht Spieler

5. Pokalturnier Zwischenrunde ist gestartet

6. Finale der 14. Deutschen Chess960-Fernschachmeisterschaft ist beendet

7. Ausschreibung 30. Senioren-Fernschach-Cup

8. Sonderpokalturnier ohne Engine – Meldungen sind noch möglich

9. Gedanken zum Rapid-Schach, Teil 2

10. Ausschreibung M. Avotinš Memorial

11. Nominierungen im BdF für internationale Einladungsturniere

12. Günter Schulz gewinnt das Thema Turnier der Ponziani-Eröffnung

13. German Schneider gewinnt das Thema Turnier Königsgambit „klassische Variante“

14. Aktuelle Thematurniere im BdF

15. Länderkämpfe im BdF

16. Postalischer Länderkampf Schweden – Deutschland

17. 11th Baltic Sea Team Tournament steht kurz vor dem Abschluss

18. USA Invitational 2021-A ist beendet

19. ICCF-Titel und -Normen

20. Ergebnisse von Postturnieren

ICCF

21. EU Einzelmeisterschaft im 960Schach – Finale

22. Ausschreibung der 10. Saison der Champions League

23. Spieler sucht Mannschaft – Mannschaft sucht Spieler

24. Champions League Clearing House

Öffentlichkeitsarbeit

25. Rochade Europa

26. Unser Sponsor Schach Niggemann

27. Deutscher Schachbund

28. FIDE

Zu guter Letzt

1. Editorial

Im Newsletter November behandeln wir wieder sehr verschiedene Themen aus dem Fern- und Nahschach.

Unter den „Mitteilungen des Vorstandes“ wird Präsident und Schatzmeister Manfred Scheiba Ihnen einen Überblick über den Stand der Mitgliedskonten, der Beitragsrechnungen sowie dem SEPA-Lastschriftverfahren und dem Verbuchen der BdF-/ ICCF-Startgelder geben.

Zwei große Mannschaftsturniere im Fernschach, die 15. DFMM und die 10. Saison der Champions League werden zu Beginn des Jahres 2024 starten. Nach einer Umfrage bei den Mannschaftskapitänen der 14. DFMM haben wir uns entschieden, die 15. DFMM am 15. April zu starten. Wir wollen für dieses Turnier im Dezember beim Deutschen Schachbund und den Fernschachverbänden werben, um eventuell weitere Mannschaften für die Bundesklasse zu bekommen.

Willi Mödl und Ludger Heiermann können bzgl. „Spieler sucht Mannschaft“ und „Mannschaft sucht Spieler“ angesprochen werden.

Auf der BdF-Homepage hatte Hans-Dieter Wunderlich schon veröffentlicht, welche Spielerinnen und Spieler wir für internationale Turniere nach Rücksprache mit den Ausrichtern berücksichtigen konnten. Am 30.11.23 ist auf der Homepage die Ausschreibung für das M. Avotinš Memorial veröffentlicht worden. Wir haben die Ausschreibung unter Punkt 10 in den Newsletter übernommen. Bis zum 10. Dezember müssen wir die Teilnehmer des Deutschen Fernschachbundes e.V. dem Ausrichter melden.

Für die Champions League unterhalten wir auf der BdF-Homepage ebenfalls den Service „Spieler sucht Mannschaft“ und „Mannschaft sucht Spieler“. Wir konnten hier schon Spieler und Mannschaften zusammenführen.

Unter der Rubrik Deutscher Schachbund informieren wir über das Abschneiden der Herren- und der Damenmannschaft bei den Mannschafts-Europameisterschaften. Die deutschen Herren verpassten knapp den Titel und wurden Zweite, während die Damen den siebten Platz erreichten.

Mit dem Grand Swiss auf der Isle of Man wurde im Open und bei den Damen ein weiteres Qualifikationsturnier für die Kandidatenturniere 2024 in Toronto beendet. Sowohl im Open als auch bei den Frauen gab es jeweils überraschende Turniersieger.

Die Autoren der Beiträge sind wie immer namentlich gekennzeichnet, die der Vorstandsmitglieder abgekürzt (MS – Manfred Scheiba, SB – Stephan Busemann, LH – Ludger Heiermann, MT – Michael Müller-Töpler).

Wir wünschen Ihnen viele Anregungen bei der Lektüre des Newsletters.

BdF intern

2. Mitteilungen des Vorstandes

Informationen zu Startgeldern für ICCF /BdF-Turniere und zum Mitgliedsbeitrag 2024

Die Übernahme der Mitgliederkonten (Finanzdaten) aus der früher verwendeten Access-Datenbank ist zu 95% abgeschlossen. Dadurch besteht jetzt die Möglichkeit für die Mitglieder des BdF, bei einer Registrierung für den internen Bereich unserer Homepage ihren aktuellen Kontostand einzusehen. Alle Mitglieder sollten diesen Kontostand prüfen und bei eventuellen Differenzen zur eigenen Übersicht Kontakt mit dem Präsidenten (zurzeit auch als Schatzmeister fungierend) aufnehmen (schatzmeister@bdf-fernschachbund.de).

Beitrag 2024

Die Beitragsrechnung 2024 wird in der ersten Januarwoche per Mail / Post an alle Mitglieder im Zusammenhang mit dem Jahresbrief 2024 verschickt.

Für Mitglieder, die dem SEPA-Lastschriftverfahren für den Beitragseinzug zugestimmt haben, erfolgt zum 8. Januar 2024 der Einzug des Mitgliedsjahresbeitrages 2024 (20,00 €). Wir rufen diesbezüglich alle Mitglieder auf, dem Angebot des Vereins zuzustimmen, den Mitgliedsbeitrag

per SEPA-Lastschrift einzuziehen und bitten, [dieses Formular](#) auszufüllen und an den Präsidenten Manfred Scheiba per Mail oder [Post](#) zu senden.

Bei allen bis zum 24. Dezember 2023 eingegangenen SEPA-Lastschrift-Mandaten erfolgt der Einzug des Beitrags 2024 (20,00 €) zum 8. Januar 2024. Das Mitglied kann im internen Bereich der Homepage den Eingang und Bestätigung seiner Teilnahme am SEPA-Lastschriftverfahren einsehen (grüner Balken).

Startgelder BdF/ICCF 2024

Um in der Buchhaltung des Vereins die Transparenz zu erhöhen, werden ab 2024 keine Guthabenkonten mehr für Startgelder geführt. Vorhandene Guthaben werden durch Turnierteilnahmen im Jahr 2024 abgebaut.

Bei Mitgliedern, die ein SEPA-Mandat erteilt haben, wird der Verein jeweils zum 30. Juni und 15. Dezember des Jahres die aufgelaufenen Startgelder einziehen. Das Mitglied kann hierzu den aktuellen Kontostand auf der internen Seite der Homepage einsehen und wird zusätzlich vor jedem Einzug über den entsprechenden Betrag informiert.

Weiterhin wird angestrebt, dass jedes Mitglied auf der Homepage seine Turniere selbst anmelden kann und somit einen genauen Überblick auf sein Mitgliedskonto erhält (Start voraussichtlich 01. Mai 2024).

Mitglieder, die kein SEPA-Mandat erteilt haben, entrichten ihre Startgelder ab dem Jahr 2024 durch die passgenaue Einzahlung auf das Konto des BdF bei der Commerzbank Uelzen (IBAN: DE46 2584 0048 0564 6500 00, BIC: COBADEFF).

Wichtige Ausnahme vom SEPA-Einzug: Startgelder für Mannschaftsturniere sollen weiterhin per Überweisung auf obiges Konto gezahlt werden.

Mahnwesen ab 01.Februar 2024

Alle Mitglieder sind aufgerufen, ihr Mitgliedskonto bis zum 31.01.2024 auszugleichen. Ab dem 01.02.2024 wird das in der Beitragsordnung ausgewiesene Mahnwesen für ausstehende Beträge eingeleitet.

Bei Unstimmigkeiten zu den Mitgliedskontoständen (ohne den aktuellen Mitgliedsbeitrag 2024) bitte den Präsidenten Manfred Scheiba kontaktieren.

[MS]

Spielbetrieb

3. Ausschreibung der 15. Deutschen Fernschach-Mannschaftsmeisterschaft 2024-2026

Der Deutsche Fernschachbund e.V. (BdF) lädt alle Mannschaften herzlich zur Teilnahme an der 15. Deutschen Fernschach-Mannschaftsmeisterschaft (2024-2026) ein. Das Turnier wird nach den Bestimmungen der geltenden [MTO](#) gespielt.

1. **Anmeldeschluss:** 29.02.2024
2. **Turnierstart:** 15.04.2024
3. **Teilnahmeberechtigung:** Teilnahmeberechtigt sind alle dem Deutschen Schachbund angeschlossenen Vereine inkl. ihrer Mitglieder, sowie auch andere Spielgemeinschaften, die nach eigener Bestätigung mindestens Bestand über die kommende Spielzeit haben. Alle Vereine können mehrere Mannschaften anmelden.
4. **Mitgliedschaft im BdF:** Für die Spieler und Mannschaftsführer aller Klassen ist eine Mitgliedschaft im BdF bei Anmeldung und Start der Meisterschaft erforderlich, einschließlich eines ausgeglichenen Beitragskontos. Eingewechselte Spieler müssen ebenfalls aktives Mitglied des BdF sein.
5. **Zug austauschen:** Es wird ausschließlich auf dem [BdF-Schachserver](#) gespielt.
6. **Einteilung der Mannschaften:** Die Einteilung erfolgt nach den [Ergebnissen der 14. DFMM](#). Neue Mannschaften werden in der untersten Spielklasse (Bundesklasse) eingestuft.
7. **Mannschaftsgröße:** Eine Mannschaft besteht aus 4 Spielern und einem Mannschaftsführer, der diese Mannschaft vertritt. Der Mannschaftsführer kann auch selbst als Spieler teilnehmen. Sollten Teams gleicher Vereine in einer Staffel spielen, muss jedes Team einen eigenen TC haben.
8. **Nenngeld:** Es beträgt für die 1. Bundesliga 27,- €, für alle anderen Spielklassen 17,- €. Überweisungen erfolgen durch den Teamchef auf folgendes Konto:
Deutscher Fernschachbund e.V. (BdF)
Commerzbank AG
IBAN: DE46 2584 0048 0564 6500 00
BIC: COBADEFF
Verwendungszweck: 15. DFMM 2024 und Mannschaftsname
9. **Anmeldung:** Die Anmeldungen erfolgen ausschließlich per E-Mail an den Turnierleiter

Willi Moedl, E-Mail: TLMoedl@bdf-fernschachbund.de

10. Notwendige Angaben bei der Anmeldung:

1. genauer Name des Vereins bzw. der Spielgemeinschaft, bei Namensänderung auch der alte Name der Mannschaft,
2. die genaue Bezeichnung der gemeldeten Mannschaft (ggf. mit römischer Ziffer bei mehreren Teams),
3. Name, Vorname, BdF-Mitgliedsnummer der Spieler und des Mannschaftsführers (in der Reihenfolge der Brettbesetzung),
4. E-Mail-Adressen,
5. Datum der Überweisung des Nenngeldes. Die Überweisung des Nenngeldes ist die Grundlage für die Aufnahme zur Meisterschaft

11. **Auswertung:** Die Partien der 15. DFMM werden für die Ermittlung der Fernschachwertungszahlen des BdF (FWZ), nicht aber der ICCF berücksichtigt.

[LH, SB, MT]

4. DFMM: Spieler sucht Mannschaft/ Mannschaft sucht Spieler

Nach Gesprächen mit den Mannschaftskapitänen hat sich herausgestellt, dass einigen der (bisherigen) Mannschaften Spieler fehlen und Meldungen gefährdet sind. Deshalb bitten wir alle Mannschaftskapitäne, ihren fehlenden Bedarf an Spielern/ Spielerinnen entweder Herrn Willi Moedl (TLMoedl@bdf-fernschachbund.de) oder Ludger Heiermann (pr-manager@bdf-fernschachbund.de) zu melden. Gleichzeitig können sich auch Mitglieder melden, die einmal ein Mannschaftsturnier spielen wollen und dazu mangels Mannschaft bisher keine Möglichkeit hatten. Willi Moedl und Ludger Heiermann werden die Meldungen sammeln, dies auf der Homepage unter Turnierbüro -> Mitspieler gesucht -> BdF Mannschaftsmeisterschaft veröffentlichen und den Kontakt zu den Mannschaftskapitänen und Spielern/ Spielerinnen aufrechterhalten.

[Link zur Homepage](#)

[LH]

5. Pokalturnier Zwischenrunde ist gestartet

Am 15.11.2023 wurde die Zwischenrunde des 22. Pokalturniers (Hermann-Heemsoth-Cup) in 6 Gruppen mit je 9 Spielern gestartet. Wir wünschen allen Qualifizierten viel Erfolg.

[LH]

6. Finale der 14. Deutschen Chess960-Fernschachmeisterschaft ist beendet

Johannes Kribben ist der Seriensieger im Schach960 des Deutschen Fernschachbundes e.V. Er gewann das Finale der 14. Deutschen Chess960-Fernschachmeisterschaft mit 5,5 Punkten und ist erneut der deutsche Chess960-Fernschachmeister. Dicht gefolgt belegte SIM Dr. Frank Schubert mit 5,0 Punkten den zweiten Platz. IM Harald Hild erzielte mit 4,5 Punkten den dritten Platz. Vierter wurde CCM Burghard-Georg Lemke mit 3,5 Punkten und Fünfter wurde Frank Bendig mit 1,5 Punkten.

Von den bisherigen 14 Meisterschaften gewann Johannes Kribben 13, darunter geteilt die 2. Meisterschaft mit Dr. Matthias Kribben und die 8. Meisterschaft geteilt mit Gunter Eife und Dr. Matthias Kribben. Nur bei der 12. Meisterschaft wurde Johannes Kribben auf den Silberplatz verwiesen, denn es gewann hier Burghard-Georg Lemke.

Der Deutsche Fernschachbund e. V. gratuliert Johannes Kribben zum erneuten Sieg und allen Spielern zur jeweiligen Platzierung und ihrem Erfolg!

[Anbei die Abschlusstabelle des Turniers](#)

[LH]

7. Ausschreibung 30. Senioren-Fernschach-Cup

Vorbemerkung: Wir haben die Ausschreibung des DSFC unverändert fortgeführt, da sich das neue Konzept zu bewähren scheint. Sie können sich weiterhin maximal 3x anmelden, wenn eine Anmeldung „per Post“ ist. Am 29.11.23 hatten wir 58 Anmeldungen vorliegen.

Der Deutsche Fernschachbund e. V. (BdF) lädt herzlich zur Teilnahme am 30. Deutschen

Senioren-Fernschach-Cup (30. DSFC) ein.

Der 30. Deutsche Senioren-Fernschach-Cup (nachfolgend 30. DSFC genannt) wird in zwei Etappen (Vor- und Endrunde) ausgetragen, in denen je eine Partie gegeneinander gespielt wird.

In der Vorrunde werden (nach Wahl der Teilnehmer) Spielgruppen gebildet, in denen ausschließlich auf dem BdF-Fernschachserver oder per Post gespielt wird. Jeder Spieler darf an maximal zwei Vorrundengruppen teilnehmen. Ausnahme: Wer sich für eine Post-Gruppe anmeldet, darf an maximal drei Gruppen teilnehmen (z.B. 1 x Post und 2 x Server). Die Endrunde wird auf dem BdF-Fernschachserver ausgetragen.

Teilnahmeberechtigt sind alle Spielerinnen und Spieler, die im Kalenderjahr des Vorrundenstarts mindestens 60 Jahre alt sind oder noch in diesem Kalenderjahr 60 Jahre alt werden. Eine Mitgliedschaft im BdF ist Teilnahmevoraussetzung.

Die jeweiligen Gruppensieger der Vorrunde erreichen die Endrunde; bei Punktgleichheit auf dem ersten Platz entscheidet in folgender Rangfolge zuerst die Sonneborn-Berger-Wertung, dann die Zahl der Siege, die Zahl der Siege mit Schwarz und als letztes Kriterium die niedrigere FWZ. Maximal können sich aber zwei Spieler aus einer Gruppe qualifizieren.

Wenn ein Spieler mehrfach den ersten Platz belegt hat, gilt seine Qualifikation in der Gruppe, die zuerst beendet wurde. In den anderen Gruppen erwirbt jeweils der Zweitplatzierte das Startrecht für das Finale, sofern er nicht in einer anderen Gruppe den ersten Platz belegt. Die erreichte Endrundenqualifikation kann nicht auf eine andere DSFC-Endrunde übertragen werden. Bei Verzicht verfällt die Endrundenqualifikation. Die Gruppensieger sind weiterhin berechtigt, an einer Vorrunde der Deutschen Senioren-Fernschachmeisterschaft (DSFM) teilzunehmen.

Das Turnier ist schon seit dem Newsletter September ausgeschrieben. Wir verweisen hinsichtlich der vollständigen Ausschreibung auf den folgenden Link zur Homepage.

[Link zur Ausschreibung auf der BdF-Homepage](#)

[MT, LH]

8. Sonderpokalturnier ohne Engine – Meldungen sind noch möglich

Im 51. Pokalturnier ohne Engine sind zwischenzeitlich drei Turniergruppen gestartet worden,

eine vierte wird noch gestartet. Für die fünfte Gruppe nehmen wir noch Meldungen an.

Die Meldungen sind an Fernschachfreund Frank Solf (f.solf-schach@gmx.de) mit folgenden Angaben zu richten: Kennzeichen 51. Pokal oe-s, BdF-Mitglieds-Nr., Datum der Nenngeldzahlung.

Das Nenngeld von 3 Euro ist an den Deutschen Fernschachbund e. V. (BdF) auf dessen Konto bei der Commerzbank Uelzen unter Angabe "51. Pokal oe-s" zu zahlen. IBAN: DE46 2584 0048 0564 6500 00, BIC: COBADEFFXXX.

Das Turnier ist schon seit dem Newsletter September ausgeschrieben. Wir verweisen hinsichtlich der vollständigen Ausschreibung auf den folgenden Link zur Homepage.

[Link zur vollständigen Ausschreibung](#)

[LH]

9. Gedanken zum Rapid-Schach, Teil 2

Im Newsletter Oktober hatte ich schon einige Bemerkungen zum Rapid-Schach gemacht. Meine je 8 Partien in den beiden Vorgruppen waren am 23.11.23 beendet. Ich fasse meine Erkenntnisse und den Beitrag eines Mitspielers nachfolgend zusammen.

Das Turnier wurde 11.10.2023 in fünf Vorgruppen gestartet. Am 28. Oktober, also 17 Tage nach dem Start der Gruppen, waren 59 von 100 Partien beendet. Der Stand am 28. November 2023 war wie folgt:

V01: 19/ 20 Partien sind beendet, d.h. 95%;
V02: 17/ 20 Partien sind beendet, d.h. 85%;
V03: 20/ 20 Partien sind beendet, d.h. 100%;
V04: 19/ 20 Partien sind beendet, d.h. 95%;
V04: 20/20 Partien sind beendet, d.h. 100%,

d.h. 95 von 100 Partien waren nach ca. 2 ½ Monaten beendet.

Die Bedenkzeit beträgt für das ganze Turnier 10 Tage + einen weiteren Tag nach jedem 10. Zug. Wer Rapid-Schach spielt, sollte nicht zu viele offene Server Partien haben. Sobald man sich auf dem Server anmeldet, beginnt in den Rapid-Partien, in denen man am Zug ist, die Zeit zu laufen. Ich habe mir daher immer die Züge meiner Gegner notiert, alle Partien analysiert und dann hintereinander gezogen. Einmal am Tag sollte man im Rapid-Schach ziehen, möglichst zur

gleichen Zeit.

Ich habe mir die Frage gestellt: „Kann man in Zeitnot kommen?“ – Meine Antwort: „Eigentlich nicht, wenn man mindestens einmal täglich zieht!“ – Ich habe im Schnitt 1 ½ bis 2 ½ Stunden für alle Partien gebraucht. Man startet das Turnier mit 10 x 24 Stunden = 240 Stunden = 14.400 Minuten. Selbst wenn man keinen weiteren Tag nach zehn Zügen bekäme, könnte man bei durchschnittlich 2 Stunden Bedenkzeit pro Tag für seine Rapid-Partien 120 Züge pro Partie machen, bevor die 10 Tage verbraucht sind.

Problematisch ist für alle Spieler mit Sicherheit der Starttermin. Er sollte möglichst gewiss sein, denn im Rapid-Schach darf man keinen Urlaub nehmen. Wir warten aber, bis die notwendige Anzahl der Spieler zusammengekommen ist und das kann sich über Monate hinweg ziehen. Wer aber jeden Tag ziehen muss und dies über eine Dauer von 2 ½ bis 3 Monate, der muss dies planen, mit seinen anderen Turnierverpflichtungen synchronisieren und technisch in der Lage sein, seine Züge auf dem Server abzusenden.

In Partien mit „normaler Bedenkzeit“ kann nicht unabhängig von Rapid-Partien gezogen werden, da sofort nach der Anmeldung auf dem Server die Uhr in den Rapid-Partien zu laufen beginnen. Es wäre vielleicht besser, wenn das Rapid-Schach von den Standardpartien getrennt auf dem Server angeboten würde. Dann würden sich die „Standard“- und die Rapid-Partien nicht beeinflussen. Ob dies technisch umsetzbar ist oder sich bei der Anzahl der Rapid-Partien lohnt, ist eine andere Frage, die zu klären sein wird.

Problematisch ist sicherlich auch der Losentscheid. Es sieht momentan so aus, als würden die fünf Vorgruppen jeweils einen klaren Sieger bekommen. Dies wird dann hoffentlich auch für das Finale gelten.

[LH]

10. Ausschreibung M. Avotinš Memorial

Im Gedenken an den leider während des diesjährigen ICCF-Kongresses in Amsterdam verstorbenen lettischen GM Maigonis Avotinš richtet die lettische Föderation vier Einladungsturniere wie folgt aus:

Gruppe A: "planned ELO close to 2500", 2 BdF-Teilnehmende mit 2500+ gesucht

Gruppe B: "planned ELO close to 2400", 2 BdF-Teilnehmende mit 2400+ gesucht

Gruppe C: "planned ELO > 2350", 2. BdF-Teilnehmende mit 2370+ gesucht

Gruppe D: "planned ELO > 2275", 2 BdF-Teilnehmende mit 2300+ gesucht

Alle Gruppen sollen am 30. Dezember 2023 mit je 15 Teilnehmenden auf dem ICCF-Server gestartet werden. Standard ICCF-Bedenkzeit (50/10, Verdopplung nach 20 Tagen, 45 Urlaubstage pro Jahr). Relevante Ratingliste: 2023/4

Bewerbungen bitte bis zum 10. Dezember 2023 an den Referenten für Leistungssport unter folgender Mailadresse:

leistungsreferat@bdf-fernschachbund.de

Voraussetzung für eine Bewerbung ist ein ausgeglichenes Beitragskonto. Weiterhin werden Mitglieder nicht berücksichtigt, die in den Kalenderjahren 2022 oder 2023 in internationalen oder nationalen Turnieren eine Zeitüberschreitung verursacht haben.

[Link zur Homepage](#)

[H.-D. Wunderlich]

11. Nominierungen im BdF für internationale Einladungsturniere

Czech Invitational 2023 – Section Blanice 17 startet mit zwei BdF-Teilnehmern

Für dieses Einladungsturnier der Tschechischen Föderation sind zwei Bewerbungen eingegangen, die beide berücksichtigt werden konnten:

SIM Uwe Nogga und
SIM Detlef Rook

Bei 15 Teilnehmern konnte die Kategorie 10 erreicht werden, gestartet wird am 1.12.2023.

Auf dem ICCF-Server kann das Turnier bereits [hier](#) eingesehen werden.

Im Namen des BdF-Vorstands wünsche ich den BdF-Teilnehmern viel Freude und Erfolg!

[Link zur BdF-Homepage](#)

First Invitational tournament of Sport Clube Beira-Mar startet mit fünf BdF-Teilnehmern

Zu diesem Einladungsturnier der portugiesischen Föderation wurden drei BdF-Mitglieder persönlich eingeladen und vom BdF nominiert:

IM Greta Lombeck
SIM Mathias Schwenck und
IM Leopold Winter

Auf den zusätzlich zu vergebenden vierten Platz haben sich zwei BdF-Mitglieder beworben, die vom Ausrichter beide akzeptiert wurden. Hierbei handelt es sich um

IM Thomas Frotscher und
GM Matthias Gleichmann

Bei 15 Teilnehmern konnte die Kategorie 7 erreicht werden, gestartet wird am 10.12.2023.

Auf dem ICCF-Server kann das Turnier bereits [hier](#) eingesehen werden.

Im Namen des BdF-Vorstands wünsche ich den BdF-Teilnehmern viel Freude und Erfolg!

[Link zur BdF-Homepage](#)

Ubiraja Oliveira Barroso Memorial startet mit fünf BdF-Teilnehmern

Zu dieser Turnierserie mit insgesamt sechs Turnieren hatte die brasilianische Föderation drei Mitglieder des BdF zur Teilnahme eingeladen:

Für das A-Turnier (Kategorie 9) hat sich **Günter Schulz** als einziges BdF-Mitglied beworben. Obwohl seine Wertungszahl nicht ganz der Anforderung entsprach, wurde er vom BdF nominiert und vom Veranstalter akzeptiert. Außerdem wurde **Mathias Schwenck** vom Veranstalter persönlich eingeladen, dem hat der BdF zugestimmt. Damit sind also zwei BdF-Mitglieder unter den 13 Teilnehmenden.

Für das C-Turnier (Kategorie L) haben sich fünf BdF-Mitglieder beworben. Nominiert und vom Veranstalter akzeptiert wurde **Marco Mantovanelli**.

Für das D-Turnier (Kategorie F) haben sich drei BdF-Mitglieder beworben. Nominiert und vom Veranstalter akzeptiert wurde **Patrick Marx**. Zur Vervollständigung des Teilnehmerfeldes hat anschließend der Veranstalter noch um die Nominierung eines weiteren BdF-Mitgliedes mit Wertungszahl zwischen 2051 und 2076 gebeten. Dieser Wunsch konnte vom BdF durch die Nachnominierung von **Holger Ilchen** erfüllt werden. Damit sind also auch in diesem Turnier zwei BdF-Mitglieder unter den 13 Teilnehmenden.

Die Turniere starten am 15.12.2023 und können bereits auf dem ICCF-Server eingesehen werden:

[MT-Ubirajara/A](#)

[MT-Ubirajara/C](#)

[MT-Ubirajara/D](#)

Im Namen des BdF-Vorstands wünsche ich den BdF-Teilnehmern viel Freude und Erfolg!

[H.-D. Wunderlich]

12. Günter Schulz gewinnt das Thema Turnier der Ponziani-Eröffnung

IM Günter Schulz gewann das Thema-Turnier T343-C44-S Ponziani Eröffnung 1.e4-e5 2.Sf3-Sc6 3.c3 mit 5,5 Punkten aus 8 Partie. Zweiter wurde Oliver Thau mit 5,0 Punkten, Dritter Michael Egner mit 4,5 Punkten, Vierter Marek von Wnuck mit 4 Punkten und Fünfter Erich Feichtner mit 1 Punkt.

Herzlicher Glückwunsch dem Turniersieger.

[Link zur Abschlusstabelle](#)

[LH]

13. German Schneider gewinnt das Thema Turnier Königsgambit „klassische Variante“

Im Rahmen der Thematurniere des Deutschen Fernschachbundes e.V. sind mehrere Turniere zum Königsgambit gestartet worden. Im Thematurnier TT-345-C30-S 1.e4 e5 2.f4 Lc5 siegte IM German Schneider mit 6,5 Punkten aus 8 Partien. Zweiter wurde Thomas Frotscher mit 5,5 Punkten. Den dritten Platz belegte Günter Schulz mit 5 Punkten, Vierter wurde Erich Feichtner mit 3 Punkten und Fünfter wurde Arno Drefke mit 0 Punkten.

Herzlicher Glückwunsch dem Turniersieger.

[Link zur Abschlusstabelle](#)

[LH]

14. Aktuelle Thematurniere im BdF

Jede Thematurnier-Spielgruppe umfasst 5 Teilnehmer, die gleichzeitig gegen jeden Partner zwei Partien, ausgehend von jeweils derselben Stellung (dem jeweiligen "Thema"), spielen. Das Nenngeld beträgt einheitlich 2,50 €; Mehrfachmeldungen sind möglich. Die Turniermeldung nehmen Sie bitte wie üblich vor. Der schnellste Weg zur Meldung führt über das Meldeformular auf der BdF-Hauptseite, welches Sie [hier finden](#). Bei der Abgabe der Meldung für ein Turnier geben Sie bitte das jeweils spezifische Meldekennzeichen der von Ihnen gewünschten Gruppe an.

Am 26.11.2023 wurde das Thematurnier **T348-E76-S** Königsindisch, Vierbauernangriff 1.d4 Sg6 2.c4 g6 3.Sc3 Lg7 4. e4 d6 5. f4 mit Erich Feichtner, Thomas Kaupat, Helmuth Nikolaus, Lutz Geerken und Heinz Offenborn gestartet. Wir wünschen allen Teilnehmern viel Spaß und Erfolg.

Aktuelles Turnierangebot:

Turnier: T341-B00-S

Hippopotamus-Verteidigung 1. e4 Sh6 2. d4 g6 3. c4 f6

aktueller Meldestand: 2 von 5 Spielern

Turnier T349-D60-S

Königsindisch, Basman-Williams-Angriff 1.d4 Sf6 2.c4 g6 3.h4

Aktueller Meldestand: 1 von 5 Spielern

Turnier T350-A00-S

Amsterdam-Angriff 1.e3 e5. 2.c4 d6 3.Sc3 Sc6 4.b3 Sf6

Aktueller Meldestand: 2 von 5 Spielern

Turnier T351-C63-S

Spanisch, Jänisch-Gambit 1.e4 e5 2.Sf3 Sc6 3.Lb5 f5

Aktueller Meldestand: 3 von 5 Spielern

Turnier T352-C80-S

Spanisch, offene Variante 1.e4 e5 2.Sc3 Sc6 3.Lb5 a6 4.La4 Sf6 5. O-O Sxe4 6.d4 b5 7.Lb3 d5 8.dxe5 Le6.

Aktueller Meldestand: 1 von 5 Spielern

[Link zur Homepage](#)

[LH]

15. Länderkämpfe im BdF

Referent für die Länderkämpfe (Server) des Deutschen Fernschachbundes e.V. ist Michael Green. Falls Sie in einem Länderkampf mitspielen wollen, setzen Sie sich mit Mike Green per Mail in Verbindung, mike_green@t-online.de. Länderkämpfe werden immer auf der Homepage des BdF und den Newsletter ausgeschrieben.

Deutschland – Südamerika: Am 31.08.2023 startete der Länderkampf Deutscher Fernschachbund e.V. gegen eine Auswahl Südamerikas. Nach drei Monaten steht es 36,5:32,5.

[Turniertabelle](#)

Deutschland – Italien: Mittlerweile sind 50% der Partien beendet und Italien führt mit 5 Punkten Vorsprung mit 33,5: 28,5.

[Turniertabelle](#)

Deutschland – Türkei: Fünf der neun Bretter sind mittlerweile entschieden und die deutsche Mannschaft führt mit 7,5:4,5.

[Turniertabelle](#)

Deutschland – Norwegen: Nach sechs Monaten sind auch hier ca. 50% der Partien beendet. Nachdem Norwegen schnell in Führung gegangen war, ist der Länderkampf jetzt mit 13:13 Punkten ausgeglichen.

[Turniertabelle](#)

Deutschland – Lettland: Im Länderkampf gegen Lettland haben wir jetzt unseren Vorsprung von sechs auf acht Punkten ausgebaut. 15 Partien sind noch offen, es steht 32,5:24,5.

[Turniertabelle](#)

Wales – Deutschland: In den letzten vier Wochen endete eine weitere Partie mit Remis. Noch sind 5 Partien offen und wir führen mit einem Punkt Vorsprung 32:31.

[Turniertabelle](#)

Deutschland – Mexiko: Im Länderkampf gegen Mexiko sind nur noch 2 Partien offen und es steht 21:19 für den Deutschen Fernschachbund e.V., d.h. das Unentschieden ist sicher, für den Sieg brauchen wir noch einen halben Punkt.

[Turniertabelle](#)

Deutschland – USA: In den letzten vier Wochen sind vier weitere Partien beendet worden, der Vorsprung des deutschen Fernschachbundes ist bei 27 Punkten verblieben. Im September hatten wir den Länderkampf gegen die USA schon gewonnen. Der aktuelle Stand ist 173,5:146,5 bei noch 10 offenen Partien.

[Turniertabelle](#)

Deutschland – Europa (Post)

Der aktuelle Stand ist unverändert 68:51 für die deutsche Mannschaft bei noch einer offenen Partie, nämlich an Brett 13 zwischen Walter Alberti und Mikhail Anatolievich Skryago.

[Turniertabelle](#)

[LH]

16. Postalischer Länderkampf Schweden – Deutschland

An Brett 6 endete die erste Partie des Länderkampfes zwischen Fredrik Jacobsen und Ludger Heiermann unspektakulär durch Zugwiederholung remis. Es steht demnach 0,5:0,5.

[Turniertabelle](#)

[LH]

17. 11th Baltic Sea Team Tournament steht kurz vor dem Abschluss

Im 11. Ostsee-Mannschaftsturnier ist jetzt das 3. Brett beendet worden. Es sind im Turnier noch zwei Partien offen und der Zieleinlauf ist sehr spannend. Es führt Deutschland 1 mit 50,5 Punkten vor dem punktgleichen Team aus Lettland und der polnischen Mannschaft mit 49,5 Punkten. Die beiden offenen Partien sind Ryszard Probola (POL 1) – Thomas Herfurth (GER 4) an Brett 2 und Maksim Bogdanovich Pundak (Russia 2) – Harald Hild (GER 3) an Brett 6.

In der letzten Partie an Brett 3 besiegte IM Manfred Frerichs (GER 4) SIM Valery Ivanovich Lebedev. Dadurch gibt es an Brett 3 drei gemeinsame Sieger, nämlich IM Thomas Frotscher (GER 1), IM Manfred Frerichs (GER 4) und IM Maciej Tritt. SIM Theo Schmidt (GER 2) und IM Joachim Bars (GER 3) erreichten jeweils 6 Punkte.

[Link zur Mannschaftsübersicht](#)

[Link zu Brett 3](#)

[LH]

18. USA Invitational 2021-A ist beendet

Am 28.11.2023 wurde das von der amerikanischen Föderation ausgeschriebenen USA Invitational 2021-A beendet. Die letzte und 78 Partie endete wie 77 Partien zuvor, mit Remis. Der Deutsche Fernschachbund war durch zwei Spieler vertreten, nämlich GM Hubert Zautzig und SIM Horst Sikorsky.

[Turniertabelle](#)

[LH]

19. ICCF-Titel und -Normen

Wir ehren in dieser Rubrik unsere Spieler und Spielerinnen, die ICCF-Normen und letztlich Titel erspielen. Aus diesem Grund veranstaltet der Deutsche Fernschachbund e.V. auch eigene Turniere, um damit den Mitgliedern einen Ansporn für den Normerwerb zu geben. Am 01.09.2023 wurden insgesamt 13 solcher Einladungsturniere gestartet. Eine Übersicht gibt es auf der BdF-Homepage unter folgendem Link:

[Internationale Einladungsturniere des BdF](#)

Fernschach-Meister – CCM (Titelverleihungen)

Zlatkov Enev erzielte seine zweite CCM-Norm und den CCM-Titel im Turnier WS/CCM/A/36 mit 7,5 Punkten aus 14 Partien. Martin Pochner erspielte seine zweite CCM-Norm und den Titel im Turnier WS/CCM/A/34 mit 8 Punkten aus 14 Partien.

Fernschach-Meister – CCM (Normen)

Nach der CCE-Norm hat Marc Ensenbach nun auch die CCM-Norm im Turnier 70th ICCF Jubilee World Cup (server) Final mit 7 Punkten aus 13 Partien erreicht. Volkmar Peter Jeute erspielte seine zweite CCM-Norm im Turnier ICCF Veterans World Cup 13 Semi-Final 5 mit 6,5 Punkten aus 13 Partien. Frank Bendig erreichte seine erste CCM-Norm durch 7,5 Punkte aus 14 Partien im Turnier WS/CCM/A/36.

Fernschach-Experten – CCE (Titelverleihungen)

Jörn Grönemann erzielte seine zweite CCE-Norm und damit den CCE-Titel im Turnier WS/CCM/B/29 mit 7 Punkten aus 14 Partien.

Fernschach-Experten – CCE (Normen)

Kay Thiel erspielte seine zweite CCE-Norm im Turnier Swiss system – KO tournament round 2/23 mit momentanen 5 Punkten aus 8 Partien. Das Erreichen der ersten CCM-Norm ist für Kay Thiel in diesem Turnier noch möglich.

Wir gratulieren allen Spielern herzlich zu Ihren Normen und Titeln und wünschen Ihnen weiterhin viel Erfolg.

[LH, MS]

20. Ergebnisse von Postturnieren

Wir führen in dieser Rubrik die Ergebnisse der Postturniere des BdF auf. Ebenfalls veröffentlichen wir die Ergebnisse der Welt-Aufstiegsturniere sowie der Europa-Turniere, die nach dem 01.01.2021 gestartet wurden, sofern dort deutsche Spieler mitspielen.

Postturniere des BdF:

Aufstiegsturniere:

Offene Klasse:

O-4624: noch keine Ergebnisse.

O-4623: 8. Höber 1 Dönges.

O-4621: 9.-10. Richter 1, ½ Schmalstieg. 11. Schmalstieg 1 Dönges.

O-4620: 9.-10. Kuricini O:O, O:O Dönges.

Meisterklasse:

M-532: 4. Tarnowski 0 Richter. 5. Langreder 1 Wißkirchen.

M-531: 10. Tarnowski 1 Heinemann.

M-530: 11.-12. Giering $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{2}$ Bialas. Endergebnis: 1.-2. Guido Giering und Torsten Bialas mit 5 Punkten (9 SB) und 3.-4. Willi Wißkirchen und Ernst Heinemann mit 1 Punkt (1 SB).

Deutscher Senioren-Fernschach-Cup:

28.DSFC/V01-P: 9. Richter 1 Seidel. 10. Bialas 1 Höber.

28.DSFC/V02-P: 2. Papenfuß $\frac{1}{2}$ Eschert. 3. Papenfuß 1 Wilshusen. 4. Naundorf 1 Wilshusen. 5. Papenfuß 1 Wilbert.

26.DSFC/V01-P: 9.-10. Klapp 1, $\frac{1}{2}$ Richter. 11-12. Klapp $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{2}$ Lelgemann. 13. Heiermann 1 Richter.

Ukraine-Open

Keine weiteren Ergebnisse.

Enginefreie Sonderpokalturniere:

Keine neuen Ergebnisse.

Internationale World Postturniere:

Offene Klasse: WT/O/208: 1.-6. Annevik, Höber, Bravo Gonzales 1, 1 O'Neil-McAleenan. O/218: 5. Nachtigall 1 Drost.

Hauptturnierklasse: keine neuen Ergebnisse von WT/H/1123 bis H/1125. Es laufen nur noch diese drei Turniere.

Meisterklasse: WT/M/1125: 18. Pierpaolo $\frac{1}{2}$ Guevara i Pijoan.

A-Klasse: WT/A/2: 7. Künzel $\frac{1}{2}$ Phillips. A/3: 8. Jacob O Phillips. A/5: 1. Phillips $\frac{1}{2}$ Marshall.

70th Jubilee Postal Tournaments:

Seit Monaten berichten wir über die vier postalischen Jubiläumsturniere des ICCF. Wir verlinken jetzt die aktuellen Turniertabellen zu jedem Turnier, den so langsam fallen die Entscheidungen über die Platzierungen.

ICCF70-post-A: Es läuft nur noch eine Partie, Gerhard Müller gegen José Maria Lanz Calavia. Diese Partie wird die endgültige Platzierung noch beeinflussen. Zwischenstand: 1. Ralf Anderskewitz 5 P. 2. Per Söderberg 4,5 P. (1 offene Partie), 3. Klaus Funke 4,5 P.

[Tabelle ICCF70-post-A](#)

ICCF70-post-B: Keine neuen Ergebnisse zum Vormonat. 5 Partien sind noch offen. Zwischenstand 1. Klaus Wettstein 6 Punkte (0 offene Partien), 2. Guevara i Pijoan 4 P. (2), 3. Wolfgang Klewe 4 P. (1), 4. Henk A. T Schulenberg 4 P. (0).

[Tabelle ICCF-post-B](#)

ICCF70-post-C: Keine neuen Ergebnisse zum Vormonat. 3 Partien sind noch offen. Zwischenstand: 1. Valitutti Netto 6,5 Punkte (1 offene Partie), 2. Benjamin Radtke 6,5 P. (0), 3. H. Ziersch 6,5 P. (0), 4. Michael Paap 5,5 P (0).

[Tabelle ICCF-post-C](#)

ICCF-post-D: 58. Nouveau 0 Piviroto. Im ICCFpost-D Turnier ist eine Vorentscheidung getroffen worden. Die für die eigene Platzierung wichtige Partie verlor der Franzose Laurent Nouveau gegen den Italiener Filiberto Piviroto. 6 Partien sind noch offen. Da dieses Turnier im Silli-System gespielt wird, kann sich die Feinwertung noch ändern. Es führen drei Spieler, die Ihre Partien alle beendet haben. Zwischenstand: 1. Ludger Heiermann 7 Punkte (27 BC2/ 29,5 BC1), 2. Peter Stephen Phillips 7 P. (27 BC2/ 29 BC1), 3. Juarez Rodriguez Bélem Jr. 7 P. (23 BC2/ 24 BC1), 4. Laurent Nouveau 6 P.

[Tabelle ICCF-Post-D](#)

Post Thematurnier: TT/3/22/Final – Ruy Lopez, Zaitzev Variation C92: Keine neuen Ergebnisse im letzten Monat.

Europa Post-Turniere:

Open Round: Keine neuen Ergebnisse in EU/PC-OR/69 bis OR/76.

Semi-Final: EU/C72P/SF-12: 19.-20. V.V. Popov 1, 1 Mirbach. SF-14: 3.-12. Alle Partien Schilling cancelled. 13.-14. Phillips 1, 1 Lanz Calavia.

Semi-Final: EU/C2023P/SF-1: 5. Vetter ½ Marshall. 6. Fritsche 1 Nouveau.

European Individual Championship, EU/C74/final: Im November 2023 sind keine weiteren

Partien beendet worden, 23 Partien sind weiterhin offen. Zwischenstand: 1. Radek Dlouhý 11 Punkte (2 offen), 2. Olaf Hesse 11 P. (1), 3. Dmitrijus Chocenta 10,5 P. (1), 4. Gerhard Müller 10,5 P. (1), 5. Vladimir V. Popov 10 P. (3), 6. David Roubaud 10 P. (3).

[LH]

ICCF

21. EU-Einzelmeisterschaft im 960Schach – Finale

Am 5. Dezember wird das Finale der 3. EU Meisterschaft im 960 Schach gestartet. Unter den 10 Spielern, die sich für das Finale qualifiziert haben, sind zwei Spieler des Deutschen Fernschachbundes e.V. vertreten, nämlich SIM Michael Höppenstein (2459) und CCM Zlatko Enev (2387). Wir wünschen beiden Spielern viel Erfolg in diesem Turnier.

[LH]

22. Ausschreibung der 10. Saison der Champions League

Die ICCF hat auf der ICCF-Homepage die 10. Saison der Champions League ausgeschrieben. Gespielt wird nach wie vor in drei Divisionen, nämlich der A-Division mit einer Sektion und 15 Mannschaften, der B-Division mit 4 Sektionen und jeweils 13 Mannschaften sowie der C-Division mit 4 oder mehr Sektionen entsprechend der Meldungen.

Der Anmeldezeitraum beträgt drei Monate vom 01.10.2023 bis zum 31.12.2023. Die 10. Saison soll dann am 01. Februar 2024 gestartet werden.

Die Bedenkzeit beträgt maximal 700 Tage im Triple Block System mit einem Initialwert von 50 Tagen und einer Bank von 50 Tagen sowie einem Inkrement von 5 Tagen.

Die Mannschaften können auch über den Deutschen Fernschachbund e.V. gemeldet werden. Wichtig ist dann aber, dass die Kriterien wie bei der Meldung über den ICCF eingehalten

werden (Angabe der Bretter, der ICCF-ID, des Mannschaftskapitäns usw.). Die Startgebühr über den BdF beträgt 16 Euro pro Mannschaftsmeldung.

Wir werden auch über die BdF-Homepage veröffentlichen, wie wir als Vorstand „Spieler sucht Mannschaft“ oder „Mannschaft sucht Spieler“ unterstützen werden. Analog wird dies auch für den Spielbetrieb der Fernschach-Mannschaftsmeisterschaft gelten.

[Link zur Ausschreibung auf der ICCF-Homepage](#)

[LH]

23. Spieler sucht Mannschaft – Mannschaft sucht Spieler

Auf der BdF-Homepage werden die Informationen „Spieler sucht Mannschaft“ und „Mannschaft sucht Spieler“ laufend aktualisiert. Bitte melden Sie sich wieder beim PR-Manager

(pr-manager@bdf-fernschachbund.de),

wenn Sie eine Mannschaft oder ausreichend Spieler gefunden haben. Anbei der Link zur [Homepage](#).

[LH]

24. Champions League Clearing House

Die ICCF bietet wie in den jeweiligen Vorjahren ebenfalls einen Service „Spieler sucht Mannschaft“ und „Mannschaft sucht Spieler“ unter der englischen Bezeichnung „Clearing House“ an. Die Mailadresse ist: cl10@iccf.com

Dort können sich Spieler und Mannschaftsführer melden. Die Veröffentlichungen sind jeweils auf der ICCF- Homepage.

[Link zur ICCF-Homepage](#)

[LH]

Öffentlichkeitsarbeit

25. Rochade Europa

Die Rochade Europa kostet im Einzelverkauf 6 Euro, im Jahresabo 64,80 Euro. In der Dezemberausgabe erscheint die Partie FS-CCM Christopher Deakin (2422) - Ludger Heiermann (1951), ICCF 8th Webchess Open, Vorgruppe 17, die wir per Link veröffentlichen. In der Januar-Ausgabe werden wir die Ausschreibung zur 15. Deutschen Fernschach-Mannschaftsmeisterschaft veröffentlichen.

[Partie Deakin - Heiermann](#)

[Link zur Rochade Europa](#)

[LH]

26. Unser Sponsor Schach Niggemann

Schach Niggemann gewährt Mitgliedern des Deutschen Fernschachbundes weiterhin 10% Rabatt. Ausgenommen davon sind Sonderangebote und Bücher deutscher Verlage, die der Preisbindung unterliegen.

Als Artikel des Monats November stellen wir die neue „ChessBase Corr Database 2024“ vor. Die Vollversion kostet 199,90 €, ein Update von Version 2022 99,90 €.

Die neue „Corr Database 2024“ ist die große ChessBase-Sammlung von Fernschachpartien aus dem Zeitraum von 1804 bis 2023. Die Datenbank enthält mehr als 80.000 Turniere und über 2,2 Mio. Fernschachpartien.

30 ausgewählte Partien von den 29.-33. Fernschach-Weltmeisterschaften und Olympiaden sind per Video in englischer Sprache von namhaften GMs wie Markus Ragger, Dorian Rogozenco, Nicholas Pert, Mihail Marin, Leon Mendonca, Luis Engel, u.a. analysiert worden. Auf die „ChessBase Corr Database 2024“ gewährt die Firma Schach Niggemann BdF-Mitgliedern ebenfalls 10% Rabatt. Für weitere Informationen verweisen wir auf die nachfolgenden Links der Firma Schach Niggemann.

<https://www.schachversand.de/corr-database-2024.html>

<https://www.schachversand.de/corr-database-2024-update-von-corr-2022.html>

[Link zur Homepage Schach Niggemann](#)

[LH]

27. Deutscher Schachbund

Mannschafts-Europameisterschaft 2024

Die Deutschen Männer sind Vize-Mannschaftseuropameister

Vom 10.-21. November fand in Budva (Montenegro) die Mannschafts-Europameisterschaft in einem Open- und einem Frauenturnier statt. Die deutsche Mannschaft spielte ein grandioses Turnier, blieb als einzige Mannschaft ungeschlagen bei drei Unentschieden und wurde punktgleich mit dem Sieger durch die hauchdünn schlechtere Zweitwertung doch nur Zweiter.

Mannschaftseuropameister wurde Serbien mit 15 Mannschaftspunkten vor Deutschland, ebenfalls 15 Mannschaftspunkten und Armenien mit 13 Mannschaftspunkten.

Das deutsche Team spielte in der Besetzung Vincent Keymer, Rasmus Svane, Matthias Blübaum, Alexander Donchenko und Dmitrij Kollars. Ihnen gelangen Siege gegen Schweden, Ungarn, Serbien, Armenien, Frankreich, und Kroatien bei drei Unentschieden gegen Polen, Rumänien und England. Nur zwei Partien gingen im Turnier verloren. Vincent Keymer verlor in Runde 3 gegen Alexandr Predke und Dimitrij Kollars gegen Liviu-Dieter Nisipeanu in Runde 6. In einem auf YouTube veröffentlichten Interview gab sich der Bundestrainer Jan Gustafsson etwas enttäuscht, weil mehr drin gewesen sei.

[Link zum Interview mit Jan Gustafsson](#)

Hinsichtlich der Medaillen an den einzelnen Brettern wurden Vincent Keymer an Brett 1 und Rasmus Svane an Brett 2 jeweils Vierte, Matthias Blühbaum gewann die Bronze-Medaille an Brett 3 und Alexander Donchenko Silber an Brett 4. Auch Vincent Keymer gab dem Deutschen Schachbund auf dem Flughafen in Montenegro ein abschließendes Interview.

[Link zum Interview mit Vincent Keymer](#)

2024 findet die 45. Schacholympiade in Budapest statt.

Die deutschen Frauen werden Siebte

Bei den Damen war die deutsche Mannschaft mit Elisabeth Pähtz, Dinara Wagner, Josefine Heinemann, Hanna Marie Klek und Jana Schneider an Position drei gesetzt. Letztlich blieb mit vier Siegen, drei Unentschieden und zwei Niederlagen nur der siebte Platz. Die deutsche Frauenmannschaft hatte in diesem Turnier nicht die Möglichkeit, um die Medaillen mitzuspielen. Das beste Brettergebnis erzielte Josefine Heinemann mit dem fünften Platz am dritten Brett. Mannschaftseuropameister wurde Bulgarien mit 16 Mannschaftspunkten vor Azerbaijan mit 15 Punkten und Frankreich mit 12 Punkten. Elisabeth Pähtz berichtete vor dem Abflug auch noch über ihre Erlebnisse in der Mannschaftseuropameisterschaft.

[Link zum Interview mit Elisabeth Pähtz](#)

[Link News Deutscher Schachbund](#)

[Link FIDE](#)

[Link Turnierseite ETCC](#)

[LH]

Außerordentlicher Bundeskongress 2023 des Deutschen Schachbundes

Am 9. Dezember 2023 findet der außerordentliche Bundeskongress des Deutschen Schachbundes als Hybrid-Kongress statt. Das Präsidium und der Versammlungsleiter Ingo Thorn werden in der Geschäftsstelle Berlin zugeschaltet. Die weiteren Teilnehmer des Bundeskongresses wählen sich online per Zoom in den Kongress einwählen. Der Deutsche Fernschachbund e.V. wird auf dem Kongress des Deutschen Schachbundes durch seinen Präsidenten, Herrn Manfred Scheiba, vertreten. Hinsichtlich der Materialien verweisen wir auf den nachfolgenden Link.

[Materialien zum Bundeskongress](#)

[LH]

28. FIDE

FIDE Grand Swiss Turnier auf der Isle of Man

Vom 25. Oktober bis zum 6. November 2023 fand auf der Isle of Man das „FIDE Grand Swiss“-Turnier statt, auf dem weitere zwei Plätze für die Kandidatenturniere 2024 bei den Männern und Frauen ausgespielt werden.

Indien konnte einen Doppelsieg feiern. Im offenen Turnier triumphierte **Vidit Santosh Gujrathi**, bei den Frauen **Rameshbabu Vaishali**. Zweite wurden **Hikaru Nakamura** und **Anna Muzychuk**. Die beiden Erstplatzierten qualifizierten sich für das jeweilige Kandidatenturnier.

Vincent Keymer spielte ein großartiges Turnier und hätte in der letzten Runde gegen Fabiano Caruana gewinnen müssen, um selbst auch eine Chance auf die Qualifikation zu haben. Er gewann im Turnier 12 ELO-Punkte und verlor nur einmal in der Runde 8 gegen Andrey Episenko. Die Partie gegen Caruana endete schließlich Remis.

Elisabeth Pähtz und Dinara Wagner konnten im Frauenturnier zu keinem Zeitpunkt um die vorderen Plätze mitspielen und wurden abgeschlagen 24. und 29. Wie geben im Folgenden die jeweiligen fünf erstplatzierten Männer und Frauen sowie die Platzierung der deutschen Spieler und Spielerinnen an.

Platzierung Open:

1. Vidit Santosh Gujrathi (IND) 8,5 Punkte
2. Hiraku Nakamura (USA) 8,0 Punkte
3. Andrey Episenko (FIDE) 7,5 Punkte
4. Arjun Erigaisi (IND) 7,5 Punkte
5. Vincent Keymer (GER) 7,5 Punkte
6. Matthias Blühbaum (GER) 6,0 Punkte
7. Frederik Svane (GER) 5,5 Punkte
8. Niclas Huschenbeth (GER) 5,5 Punkte
9. Rasmus Svane (GER) 4,5 Punkte
10. Denis Wagner (GER) 4,5 Punkte
11. Dmitrij Kollars (GER) 4,0 Punkte
12. Alexander Donchenko (GER) 4,0 Punkte

Platzierung Frauen:

1. Ramesbabu Vaishali (IND) 8,5 Punkte
2. Anna Muzychuk (UKR) 8,0 Punkte

3. Tan Zhongyi (CHN) 7,5 Punkte
4. Batkhuyag Munguntuul (MGL) 7,5 Punkte
5. Leya Garifullina (FIDE) 7 Punkte
6. Dinara Wagner (GER) 6,0 Punkte
7. Elisabeth Pähtz (GER) 5,5 Punkte.

Folgende Spieler bzw. Spielerinnen sind für die Kandidatenfinale 2024 in Toronto (Canada) qualifiziert.

Männer:

Jan Nepomnjaschtschi (FIDE) - Verlierer der Weltmeisterschaft 2023
Magnus Carlsen (NOR) - Sieger des Welpokals 2023
Rameshbabu Praggnanandhaa (IND) - Zweiter des Welpokals 2023
Fabiano Caruana (USA) - Dritter des Welpokals 2023
Vidit Santosh Gujrathi (IND) - Sieger des Grand Swiss Turniers 2023
Hiraku Nakamura (USA) - Zweiter des Grand Swiss Turniers 2023

Sollte Magnus Carlsen nicht antreten, würde der Viertplatzierte des Welpokals, Nicat Abasov (AZB), nachrücken.

Frauen:

Lei Tingjie (CHN) - Verliererin der Weltmeisterschaft 2023
Kateryna Lagno (FIDE) - Siegerin des Grand Prix der Frauen 2022-23
Alexandra Goryachkina (FIDE) - Zweite des Grand Prix der Frauen 2022-2023
Nurgjul Salimova (BUL) - Zweite des Welpokals 2023
Anna Muzychuk (UKR) - Dritte des Welpokals 2023
Rameshbabu Vaishali (IND) - Siegerin des Grand Swiss Turniers 2023
Tan Zhongyi (CHN) - Dritte des Grand Swiss Turniers 2023.

[LH]

Zu guter Letzt

Nach der Veröffentlichung des Newsletters November haben wir eine schöne Partie bekommen, die sich zur Veröffentlichung eignet. Zwei weitere Spieler haben sich angeboten Partien einzureichen. Vielen Dank für diese erste Resonanz.

Im Newsletter Dezember werden wir uns erneut dem Thema „Erzählen von Geschichten zum Fernschach“ widmen.

Mir ist auch erst beim Schreiben dieses Newsletters aufgefallen, dass der Schachinformator sich seit dem Informator 156/ 2023 dem Thema Fernschach in einer eigenen Rubrik widmet. Der Informator 157/ 2023 widmete sich ausschließlich Paul Keres (1916-1975), der vor allem in den 1930er Jahren viel Fernschach spielte.

Ich möchte aus dem Vorwort der Rubrik „World of Correspondence Chess“ des Informators 156/2023, S. 302 zitieren:

„Beim Fernschach steht ein äußerst anspruchsvolles und präzises Spiel im Vordergrund, das sich in allen Phasen des Spiels widerspiegelt, und das Mittelspiel bildet da keine Ausnahme. (...) Partien von Spitzenspielern zu rezensieren ist immer eine wahre Freude und bringt nebenbei einen erheblichen Lerngewinn mit sich, aber im Fernschach sind sie noch bedeutsamer.“ (Barak Gonen)

Viele Grüße